

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Kreative Ideenbörse Kindergarten – Ausgabe 8

Mathematik

Magische Momente mit der Zaubertüte

Anja Mohr



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact



Türchen 10

Magische Momente mit der Zaubertüte



Anja Mohr

Ziele:

Förderschwerpunkte:

Anspruch:

Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- geometrische Formen erkennen und unterscheiden
- Faltabläufe umsetzen
- Konzentration und Aufmerksamkeit
- Feinmotorik und Auge-Hand-Koordination
- Fantasie und Kreativität
- mittel
- ab 4 Jahren
- 2 bis 8 Kinder
- Raum mit Tischen
- bunte Blätter (DIN A4-Papier)
- Farbstifte
- Kleber
- für Papier
- keine
- 30 Minuten

Die Form dieser Tüte lässt nicht sofort erkennen, dass man mit ihr zaubern kann. Ihre Besonderheit ist, dass sie zwei gleiche Öffnungen hat. Man legt in die eine Tütenöffnung einen Zettel und er bleibt nach Hokuspokus oder Simsalabim und etwas Drehen der Tüte verschwunden, wenn anschließend die andere Öffnung gezeigt wird. Die Faltarbeit machen Sie sich zunutze, um die Kinder an geometrische Grundformen heranzuführen: „Wie sieht ein Quadrat, ein Dreieck oder ein Rechteck aus?“

Das Zählen von Ecken, Vergleichen von Kanten und Unterscheiden von Größen ermöglicht das Vertiefen der Formeigenschaften. Das Falten unterstützt das Verständnis von Regelmäßigkeiten und die räumliche Wahrnehmung. Durch das Sehen und gleichzeitige Handeln wird eine konkrete Umsetzung (z. B. aus einem Quadrat wird ein Dreieck) erlebt.

Vorbereitung:

Falten Sie für die Einführung mit der nachfolgenden Anleitung eine Zaubertüte.

Einstimmung:

Setzen Sie sich gemeinsam mit den Kindern an einen Tisch und stellen Sie ihnen die Tüte vor.

Ich habe euch heute etwas mitgebracht. Diese Tüte ist etwas ganz Besonderes, sie kann Sachen verschwinden lassen.

Führen Sie die Tüte vor. Legen Sie einen kleinen Zettel in eine der Öffnungen und sprechen Sie einen Zauberspruch. Dabei die Tüte drehen. Öffnen Sie die Tüte wieder und lassen Sie die Kinder in die Öffnung schauen. Die Kinder dürfen raten, wie Sie das gemacht haben. Kommen Sie nicht auf die Lösung, wiederholen Sie den „Zaubervorgang“ etwas langsamer.

Lassen Sie anschließend die Kinder das Zaubern probieren und laden Sie sie ein, selbst eine Zaubertüte zu falten.

Durchführung und Umsetzung:

Legen Sie das bunte DIN A4-Papier auf den Tisch und jedes Kind darf sich eine Farbe für seine Zaubertüte aussuchen.

Wer kann mir sagen, welche Form dieses Papier hat? Es ist ein Rechteck. Was ist denn besonders an diesem Rechteck?

Zählen Sie die Eigenschaften, des Rechteckes auf:

- vier Ecken
- jeweils zwei gleich lange Seiten gegenüberliegend

Dieses Rechteck falten wir an der langen Seite in der Mitte zusammen. Jetzt ist es immer noch ein Rechteck, nur kleiner. Das Rechteck öffnen wir wieder.

Nun wird die Ecke oben rechts nach innen gefaltet und liegt dann an der Mittelfalte. Den Vorgang wiederholen wir mit der Ecke unten links.

Jetzt falten wir die beiden übrigen Ecken auch zur Mitte.

